

Johannis-und-Georg aktuell

- Rundbrief Oktober 2023 -

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

fast unbemerkt hat der Herbst Einzug erhalten. Der Sommer wehrt sich zwar noch mit äußerst milden Temperaturen, die Tage werden jedoch merklich kürzer und auch die ersten bunten Blätter fallen von den Bäumen. Die Erntezeit ist in vollem Gange – überall werden die Früchte der harten Arbeit eingeholt. „Unser täglich Brot gib uns heute“ – so bitten wir es in jedem Gottesdienst. Uns wird gegeben – und das reichlich. Am Erntedank-Tag bringen wir Gaben, mit denen der Altar geschmückt wird. Passend dazu dürfen wir dieses Jahr auf dem Hof Meyer einen wunderschönen Gottesdienst feiern, in dem wir Gott für seine Schöpfung gedankt haben. Ein Teil der Ernte wurde vor Ort zu einem deftigen Eintopf verarbeitet, der nach dem Gottesdienst gemeinsam verzehrt wurde. Und genau das macht doch Kirche aus – jeder, der kann, gibt etwas, teilt es mit anderen und lebt die Gemeinde. Schöner kann ein Monat doch fast nicht beginnen!

Für ein gesundes Gemeindeleben spielen natürlich Räume, in denen wir regelmäßig zusammenkommen können, eine wichtige Rolle. Wie wir bereits an vielen Stellen berichtet haben, stehen uns Teile des Gemeindezentrums Westerweyhe aus statischen Gründen derzeit nicht zur Verfügung. Am 04.09.2023 fand eine Gemeindeversammlung in Kirchweyhe statt, deren Hauptthema die Zukunft des Gemeindehauses an der Haubenlerche war. Es fand ein aktiver Austausch statt, in dem zu einen der aktuelle (Zu-) Stand des Gebäudes dargestellt wurde, zum anderen wurden verschiedene Optionen zum weiteren Umgang besprochen. Um den aktuellen Schaden nicht zu vergrößern, hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung vom 05.10.2023 zunächst beschlossen, provisorische Verkehrssicherungsmaßnahmen zu ergreifen. Gleichzeitig sollen weitere (statische) Begehungen vorgenommen werden, um die nächsten Schritte und mögliche Perspektiven ermitteln zu können. Der Prozess ist derzeit noch ergebnisoffen. Einigkeit herrscht jedoch im Kirchenvorstand darüber, dass Westerweyhe als Standort der Gemeinde wichtig ist und nach Möglichkeit erhalten werden soll. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass zu Ihrem Schutz das Haus weiterhin nur eingeschränkt genutzt werden darf und dass Gruppen, Veranstaltungen und Termine teilweise nach Kirchweyhe oder an den Stern verlegt werden müssen.

Einen „Außentermin“ hatte auch der Frauentreff am Stern. Per Bus machten sich die Teilnehmerinnen bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg nach Suhlendorf. Nach einer gemütlichen Kaffeetafel im Mühlencafé waren es nur wenige Schritte zum Handwerksmuseum. Der Besuch lohnte sich wirklich. Barrierefrei wurden zunächst die kleinen Mühlenmodelle angeschaut. Erinnerungen

wurden wach, existiert dieser Teil des Museums doch nahezu unverändert seit fast 50 Jahren, und immer noch funktionieren die kleinen Modelle einwandfrei. Im Außengelände teilten sich die Wege, aber, wen wird es überraschen, es trafen sich alle Damen wenig später „rein zufällig“ im historischen Friseursalon, der reichlich Anlass zu Gesprächen lieferte. Die Damen waren sich jedoch schnell einig – mit Blick auf die damaligen Werkzeuge des Friseurs war früher doch nicht alles besser als heute ...



Die Bitte um eine friedensreiche Zukunft stand am 08.10.2023 im Mittelpunkt eines sehr musikalisch geprägten Gottesdienstes in St. Johannis. Wie dringlich dieses Sehnen nach dem Frieden ist, zeigen unter anderem die Angriffe auf Israel und der russische Krieg gegen die Ukraine.

Unter der Leitung von Wiebke Schlegel sang die Kantorei die „Messe des Friedens“. Begleitet wurde der Chor von Bläsern, Klavier, Schlagzeug und Bass. Das Werk von Reimund Hess folgt der alten Form der Messe, interpretiert deren Inhalte jedoch in der Sprache unserer Zeit. Der Wunsch nach Frieden und Versöhnung war geprägt durch verschiedene Stilbereiche aus Rock, Jazz und Gospel. Der Gottesdienst war das tolle Ergebnis eines mehrwöchigen Chorprojektes und beeindruckte die Besucher. Besonderer Dank gilt allen, die dieses Projekt ermöglicht haben!



+++ kurz notiert +++ schnelle Informationen in eigener Sache +++

- ✚ Sie möchten aktiv unser Gemeindeleben mitgestalten? Wir suchen noch Personen, die sich für die **Wahl zum Kirchenvorstand** aufstellen (lassen) möchten. Interessierte sprechen bitte bis zum **25.10.2023** die Pastoren, die Büros oder den amtierenden KV an.
- ✚ Die **Winterkirche** steht wieder vor der Tür. Aus energetischen Gründen hat der Kirchenvorstand daher beschlossen, dass in der kalten Jahreszeit Gottesdienste wieder abwechselnd am Stern und in Kirch- bzw. Westerweyhe gefeiert werden. Die genauen Informationen, wann und wo die Gottesdienste stattfinden, entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief, den Aushängen oder den Mitteilungen in der Zeitung.
- ✚ Zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit laden wir Sie zu der beliebten Aktion „**Der Advent am Stern unterm Stern**“ ein. Jeweils am Mittwoch sind Sie herzlich willkommen zu ca. einer Stunde mit Liedern, Geschichten und heißen Getränken. Die genauen Termine sind:
 - 06.12.2023 – Familie Zahrte, Dannenriede 18
 - 13.12.2023 – Familie Schaller, Ebstorfer Str. 27 (Gelände der Fa. Zinsser)
- ✚ Sie möchten etwas über unseren **Rundbrief** kommunizieren, sich oder Ihre Gruppe vorstellen, Lob oder Kritik äußern oder in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden? Wir freuen uns über Ihre Nachricht an unsere neue E-Mail-Adresse johannis-und-georg@kirche-uelzen.de!
- ✚ Die E-Mail-Adresse der Gemeindebüros lautet KG.Johannis-und-Georg@evlka.de
- ✚ Der direkte Weg zu aktuellen Hinweisen, Kontaktdaten und Terminen: unsere Homepage www.johannis-und-georg.wir-e.de



oder unsere App im Google-Playstore



Mit den besten Wünschen und Grüßen vom Kirchenvorstand,

i.A. Jan Zahrte